



IVGT - WIRTSCHAFTSNACHRICHTEN

Nr. 33 - 18.10.2019

IVGT - TERMINE



IVGT - Mitgliederversammlung 2019

20. und 21. November 2019 in München

Die **IVGT**-Mitgliederversammlung 2019 beginnt am **20. November** mit einer Werksführung (Truck Forum) bei MAN in München. Der MAN Standort München ist innerhalb der MAN Truck & Bus Gruppe Stammwerk und Standort der Zentral-Verwaltung. Am zweiten Tag, den **21. November**, findet wie gewohnt die ordentliche Mitgliederversammlung statt.



Einen vorläufigen Ablaufplan entnehmen Sie bitte den **Anlagen** in der Menueleiste links

Das **Tagungshotel** der diesjährigen **IVGT**-Mitgliederversammlung liegt zentral am Münchner Hauptbahnhof und ist daher mit der Deutschen Bahn oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln von München sowie von den Autobahnen sehr gut erreichbar. Aufgrund der zentralen Innenstadtlage verfügt das Hotel nicht über eine eigene Hotelgarage. Dennoch können Hotelgäste bequem auf der gegenüberliegenden Straßenseite im öffentlichen Parkhaus bzw. im Parkhaus Karstadt (15 Meter Entfernung) ihre PKWs abstellen. Die Öffnungszeiten der Parkhäuser in unmittelbarer Nähe des Hotels sind 24 Stunden.



IVGT - VERBAND

Europäischer AK Technische Textilien 2019

Zum zweiten Mal fand vom 15. - 16. Oktober 2019 ein europäischer Arbeitskreis Technische Textilien beim **IVGT** statt. Gemeinsam mit den Textilforschungsinstituten des Forschungskuratoriums Textil e.V. (FKT), den Mitgliedern der „European Technology Platform for the Future of Textiles and Clothing“ (ETP) und der CONTEXT Arbeitsgruppe 4 der European Cooperation in Science & Technology (COST) waren Vertreter aus Industrie und Forschung zu Fachvorträgen und einem Workshop nach Frankfurt eingeladen worden. Gäste und Referenten aus Belgien, Deutschland, Italien, Frankreich, Griechenland, Litauen, Österreich, Polen, Portugal, Spanien und der Türkei waren gekommen, um sich mit **IVGT**-Mitgliedern auszutauschen und zu diskutieren.

Am ersten Tag präsentierten 13 Referentinnen und Referenten Projekte, Produkte und Konzepte zum Themenkreis „Textile Innovationen im Bauen und Wohnen“. Die Vorträge umfassten Tufting-Anwendungen, Textilien aus Naturholzfilamenten, Beschattungsprodukte, Textile Heizsysteme, funktionale Beschichtungen, Schutz- und Sicherheitsanwendungen sowie Naturfaser-Composites für Innenräume. Dr. Lars Mees-Olsohn zeigte Beispiele von Projekten der Mitglieder des Netzwerks Textile-Architektur und Herr Dr. Klaus Jansen (Geschäftsführer TUDALIT e.V.) referierte über Projekte und Erfahrungen bezüglich Textilbeton. Der zweite Tag startete mit Impulsvorträgen von Frau Prof. Claudia Lüling von der Architekturhochschule in Frankfurt und Herrn Markus Regenstein (Penn Textile Solutions, Vorsitzender des **IVGT**-Arbeitskreises). Herr Dr. Salvatore Viscuso von der Universität Politecnico di Milano präsentierte einen Überblick der in den letzten 10 Jahren realisierten Bauvorhaben in Europa und International. In drei Arbeitsgruppen unter Leitung von Frau Dr. Ariadna Detrell (AEI, Textilverband, Spanien), Herrn Dr. Bruno Mougin (Technologie Cluster TECHTERA, Frankreich) und Herrn Dr. Enrico Venturini (NEXT Textilforschungscluster, Italien) wurde bis zum Nachmittag gemeinsam mit den Teilnehmern an drei Fragestellungen gearbeitet.

Die Vorträge und Unterlagen stehen den Teilnehmern und interessierten Mitgliedern ab 30. Oktober im **IVGT**-Extranet als Download zu Verfügung (IVGT-Fachbereiche → FB-Technische Textilien). (Sch)





Betriebsleiterausprache 2019 bei der Textilveredlung Drechsel Ernst Feiler

Viel Lob gab es von den 50 Teilnehmern der diesjährigen Betriebsleiterausprache für die gelungene Veranstaltung. Die Betriebsleiterausprache begann am 8. Oktober mit einer Betriebsbesichtigung der **Textilveredlung Drechsel GmbH** in Selb. Das Produktionsspektrum des Unternehmens reicht vom Waschen und Bleichen über das Färben bis zur Ausrüstung und Beschichtung von textilen Flächen bis 360 cm Breite. Veredelt werden unter anderem Sonnenschutztextilien (Vertikallamellen, Rollos, Plissee, auch Black-Out-Artikel), Haus- und Heimtextilien, Möbelstoffe und zunehmend technische Textilien. Im Rahmen des Betriebsrundgangs wurde das in Deutschland einzigartige Umweltverfahren zum Eindampfen von Restaurierungsklotzflotten gezeigt. Der erste Tag schloss mit einem Impulsvortrag der Firma Halo zum Thema MES/ERP-System. Die Firma Halo electronics aus Österreich entwickelt Enterprise-Resource-Planning (ERP)-Systeme für die Textilindustrie. CEO Marcus Ott Industrie gab einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten der verschiedenen IT-Lösungen. Am Abend fand ein gemeinsames Abendessen in Marktredwitz statt. Der zweite Tag der Betriebsleiterausprache fand in den Räumen der Firma **Ernst Feiler GmbH**, Frottier- und Chenilleweberei in Hohenberg/Eger statt. Die Firma Feiler ist weltweit führend in der Herstellung von beidseitig identisch gemusterten, samt-weichen Chenille-Gewebe aus 100 % reiner Baumwolle. Dieses wird in einem einzigartigen Webverfahren am Firmensitz Hohenberg/Eger in Oberfranken gefertigt, welches den Teilnehmern im Verlauf einer ausführlichen Betriebsbesichtigung gezeigt wurde. Vor dem Betriebsrundgang stellte Herr Dieter Schwedt, Geschäftsführender Gesellschafter der Ernst Feiler GmbH, die Historie des Familienunternehmens vor und gab einen Einblick in die Fertigung der Chenille-Gewebe. Die eigentliche Betriebsleiterausprache fand anschließend mit dem Schwerpunktthema Arbeits-, Brandschutz und Arbeitsschutzmanagement statt. Zu den Themen Brandschutzbeauftragte und Unfallanalyse berichtete Herr Ulrich Haase, Geschäftsführer der hch GmbH. Ebenfalls von der hch GmbH erläuterte Herr Claus Nagel-Picorius die ersten Erfahrungen beim Aufbau eines Management-Systems für „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“ nach DIN ISO 45001. Frau Ines Klotz von der Firma Norafin Industries berichtete, wie ihr Unternehmen das Thema Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden gemeinsam im Betrieb gestaltet hat. Wir danken allen Teilnehmern und Referenten. Insbesondere bedanken wir uns bei der Familie Drechsel und den Mitarbeitern der Firma Textilveredlung Drechsel sowie der Familie Schwedt und den Mitarbeitern der Firma Ernst Feiler für die interessanten Einblicke in die Unternehmen und die herzliche Gastfreundlichkeit, die wir genießen durften. (Pö)





BRANCHENINFORMATIONEN

Mittelstandsstrategie des Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

17.10.2019, *unternehmer nrw* - Wirtschaftsminister Altmaier hat die seit Frühjahr 2018 angekündigte „Mittelstandsstrategie“ vorgelegt und damit die im Sommer diesen Jahres veröffentlichten Eckpunkte konkretisiert. Unter dem Titel „Wertschätzung, Stärkung, Entlastung“ formuliert die Strategie über alle Ressorts hinweg politische Aufgaben, um die Rahmenbedingungen am Standort und damit für Mittelstand und Familienunternehmen zu verbessern.

Aus Sicht des BDI ist die Strategie grundsätzlich positiv zu bewerten. Sie analysiert zentrale Herausforderungen richtig und macht eine Vielzahl konkreter Vorschläge. Hierzu zählen insbesondere:

- **Energie:** Das BMWi stellt im Zuge einer CO₂-Steuer eine gleichzeitige Entlastung mittelständischer Unternehmen beim EEG in Aussicht.
- **Bürokratie:** Das Bürokratieentlastungsgesetz III wird als erster Schritt zu Abbau überflüssiger Vorschriften gesehen. Weitere Entlastungen werden vorgeschlagen.
- **Steuern:** Das BMWi will eine vollständige Abschaffung des Soli sowie eine umfassende Unternehmenssteuerreform inklusive eines „Steuerdeckels“. Außerdem soll Steuermonitoring dazu beitragen, im internationalen Steuerwettbewerb besser agieren zu können.
- **Infrastrukturen:** Das BMWi erkennt digitale und klassische Infrastruktur als Erfolgsfaktor für den Mittelstand in ländlichen Regionen. Infrastrukturmaßnahmen sollen verstärkt, beschleunigt und auf Bedürfnisse der Wirtschaft ausgerichtet werden.

Für den BDI kommentierte Holger Lösch, stellvertretender Hauptgeschäftsführer, die Präsentation der BMWi-Strategie wie folgt: "Das Bundeswirtschaftsministerium hat eine gute Mittelstandsstrategie abgeliefert. Nun muss das Ministerium alles dafür tun, um parteitaktisches Klein-Klein zu überwinden und dem Papier auch Taten folgen lassen. Für erfolgreiche Umsetzung muss die Strategie zu einer Strategie der gesamten Bundesregierung werden. Wichtig ist jetzt, die Mittelstandsstrategie eng mit der Industriestrategie zu verzahnen. In wirtschaftlich und politisch unsicheren Zeiten kommt es für den Standort auf intakte Wertschöpfungsverbände von kleinen, mittleren und großen Unternehmen an. Offen bleibt, wie das Wirtschaftsministerium die konstant sehr hohen Energiekosten für den industriellen Mittelstand senken will. Sie sind investitionsfeindlich und schaden den mittelständischen Familienunternehmen, die auf zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung angewiesen sind."

- ▶▶ Das Strategiepapier des Bundeswirtschaftsministeriums entnehmen Sie bitte den **Anlagen**.



„Rekordjahr im Rücken, dunkle Wolken voraus - Unternehmen zwischen Bestmarken und Abwärtssorgen“

KfW-Mittelstandspanel 2019

Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier hat vor einigen Tagen in Berlin seine Mittelstandsstrategie vorgestellt. Um die Herausforderungen im Mittelstand effektiv zu adressieren, ist ein detaillierter Einblick in die aktuelle wirtschaftliche Lage und die Bedürfnisse der Unternehmen vonnöten. Dies setzt eine umfassende und aktuelle Analyse auf der Basis umfangreicher und belastbarer Daten voraus. Das im Jahr 2003 von KfW Research ins Leben gerufene KfW-Mittelstandspanel bietet jährlich umfassende Informationen zur langfristigen strukturellen Entwicklung des Mittelstandes in Deutschland - von Kleinstunternehmen bis zu Firmen mit 500 Mio. Euro Jahresumsatz. Der Jahresbericht enthält jeweils aktualisierte Daten zum Unternehmenserfolg, zur Investitionstätigkeit und zur Finanzierungsstruktur von mittelständischen Unternehmen aller Größenklassen und Branchen. Als einzige repräsentative Erhebung im deutschen Mittelstand auf der Basis von bis zu 15.000 Unternehmen pro Jahr ist das KfW-Mittelstandspanel eine wichtige Informationsquelle für Fachwelt und Medien. (...) Mehr [hier](#).

▶▶ Das KfW-Mittelstandspanel 2019 finden Sie in den **Anlagen**.

ITMF: Garn- und Gewebeproduktion 2018 und 1. Quartal 2019

Oktober 2019, ITMF - Weltweit stieg die Garnproduktion zwischen dem 4. Quartal 2018 und dem 1. Quartal 2019 um 17 %. Höhere Produktionen wurden in Asien (18 %) und Brasilien (18 %) beobachtet. Ein rückläufiger Trend ist weiterhin in Südafrika (- 5,3 %) und Ägypten (- 7,9 %) festzustellen. Die Prognosen für das 2. Quartal 2019 fallen für Japan, Taipeh und die Türkei optimistisch aus. Die globalen Garnbestände stiegen weltweit um 6,3 %. Dies ist auf eine Verbesserung um 27 % in Ägypten, 7,7 % in Brasilien und 3,8 % in Asien zurückzuführen. (...)

▶▶ Die ausführliche ITMF-Pressemitteilung entnehmen Sie bitte den **Anlagen**.

EUROCOTON: Im Falle eines No-Deal-Brexits - Liste meistbegünstigter (MFN) Zölle

Wenn das Vereinigte Königreich die EU ohne Abkommen verlässt, müssen möglicherweise unterschiedliche Zollsätze (Zölle) für Importe aus der EU-27 und dem Rest der Welt in das Vereinigte Königreich gezahlt werden. Die befristeten Sätze sollen bis zu 12 Monaten gelten.

▶▶ Das Schreiben von Eurocoton, mit allen Informationen - vor allem zu Textil und Bekleidung - finden Sie in den **Anlagen**.

▶▶ Zur Website gov.uk und der Übersicht der Zölle gelangen Sie [hier](#).



BREXIT: Mehrheit der Mittelständler sieht möglichen harten Brexit gelassen

11.10.2019, PM KfW Research - Die Möglichkeit eines unregelmäßigen Austritts der Briten aus der EU zum 31. Oktober 2019 steht nach wie vor im Raum. Die meisten deutschen Mittelständler sehen dem Ganzen allerdings gelassen entgegen, wie eine im September durchgeführte repräsentative Befragung von KfW Research zeigt: Rund 60 % der kleinen und mittleren Unternehmen mit maximal 500 Mio. EUR Jahresumsatz erwarten auch bei einem harten Brexit keine Auswirkungen auf ihre Geschäfte. Ein Viertel der Unternehmen allerdings befürchtet Nachteile. Bei vielen von ihnen dürfte es die Sorge um die Konjunktur sein, die die Erwartungen trübt: Von den rund 17 % der Mittelständler, die einen unregelmäßigen Brexit als eines der größten Risiken für die deutsche Konjunktur sehen, erwarten mehr als die Hälfte negative Auswirkungen auf ihr Unternehmen. ... Besonders stark betroffen dürften exportstarke Mittelständler aus dem Verarbeitenden Gewerbe sein, für die ein wichtiger Absatzmarkt wegbrechen könnte. Mehr als 60 % von ihnen erwarten bei einem unregelmäßigen Austritt negative Auswirkungen auf ihr Geschäft. Nur wenige Mittelständler haben sich umfassend auf einen harten Brexit vorbereitet. Vier von fünf haben keinerlei Vorkehrungen getroffen, da sie sich nicht unmittelbar betroffen sehen. Jeder zwanzigste sieht sich betroffen, fühlt sich jedoch gut gerüstet. Einem unregelmäßigen Brexit mit Sorge entgegensehen dürften dagegen die rund 13 % der Mittelständler, die nach eigener Einschätzung davon betroffen wären, aber noch nicht oder nur unzureichend darauf vorbereitet sind. (...)

Mehr [hier](#).

- ▶▶ Die Ergebnisse der Befragung von KfW Research zu den Brexit-Auswirkungen auf den deutschen Mittelstand sind [hier](#) abrufbar.

CHAIN OF CUSTODY: So werden Lieferketten nachvollziehbar

14.10.2019, VdTÜV - Bademode zu 50 Prozent aus recycelten Atlantikfischernetzen" - Produzenten und Händler nutzen Werbesprüche dieser Art gerne, um Verbrauchern ihre Produkte als besonders nachhaltig oder umweltschonend zu präsentieren. "Die Glaubwürdigkeit solcher Claims hängt von einer transparenten Rückverfolgbarkeit der Produkte und der eingesetzten Rohstoffe innerhalb der Lieferkette ab", sagt Dr. Stefanie Vehring, Referentin für Akkreditierung und Normung beim TÜV-Verband (VdTÜV). Besonders in der Textilbranche ist dieser Nachweis jedoch sehr aufwendig. Die internationale Normung zur sogenannten Chain of Custody soll künftig branchenübergreifend Abhilfe schaffen. Mit der internationalen Norm "Chain of Custody" ([ISO 22095](#)), zu Deutsch "Rückverfolgbarkeit von Lieferketten", soll nun ein Rahmenstandard etabliert werden, der die Rückverfolgbarkeit von Produkten und Materialien aller Sparten gleichermaßen ermöglicht. Bislang gibt es solche Standards branchenspezifisch zum Beispiel für Holz oder Kakao. Mit der Norm werden erstmals allgemeingültige Definitionen, übergeordnete Ansätze für



Gestaltung, Umsetzung und Organisation sowie fünf Modelle für die Ausgestaltung der Lieferketten geschaffen. (...) Mehr [hier](#).

Derzeit steht die neue Norm öffentlich zur Diskussion. Auch der TÜV-Verband hat bereits Stellung zu deren Inhalten bezogen. Nach Ablauf dieser Kommentierungsfrist werden die Reaktionen vom zuständigen internationalen Normungsgremium beraten und sinnvolle Änderungsvorschläge vor der Veröffentlichung der Norm übernommen. Der Entwurf der Norm kann auch beim [Beuth Verlag](#) bezogen werden.

VERANSTALTUNG: Wo Exporteure fit wie ein Weltmeister werden

15.10.2019, *Maschinenmarkt* - Im internationalen Handel wachsen die Zollhürden, doch Wachstum finden die Unternehmen auf manchen Märkten immer noch. Der „**Tag der Exportweltmeister**“ am **22. Oktober** in **Mannheim** im Congress Center Rosengarten zeigt die aktuellen Trends dazu auf. Neue Marktchancen in Argentinien, Brasilien, Paraguay und Uruguay lässt das Freihandelsabkommen zwischen der EU und dem Mercosur erwarten. ... Über die Ausgestaltung des Brexit wird reichlich spekuliert, vieles steht infrage. Für Exporteure ist besonders drängend, wie Güter nach dem Austritt nach Großbritannien gelangen oder von dort in die EU. Dieser Frage widmet sich der Workshop „Exportlogistik nach dem Brexit“. ... Im Auslandsgeschäft lauern einige Fallstricke für exportierende Unternehmen. Dazu zählen nicht nur Zölle und nichttarifäre Handelshemmnisse, sondern auch Embargos und Sanktionen. Darüber sprechen auf dem „Tag der Exportweltmeister“ Exportkontrollverantwortliche marktführender Unternehmen. ... Geschäfte mit US-Bezug müssen mit den komplexen Vorgaben der US-Regierung abgeglichen werden, die auch außerhalb der USA wirken können. **Tipp:** Kostenfrei zur Veranstaltung (...) Mehr [hier](#).

VERANSTALTUNG: Re'aD SUMMIT 2019

17.10.2019, *Fashion Network* - Das Deutsche Modeinstitut lädt am **7. November** wieder zum Re'aD Summit in die Rheinterrassen nach **Düsseldorf** ein. Im Fokus stehen die Themen Nachhaltigkeit im Angesicht digitaler Produktentwicklung im Netzwerk der Supply Chain. Mit dem Re'aD-Kongress will das DMI ein ganzheitliches Bild der digitalen Transformation abdecken und vorstellen: Von der Forschung bis zum Vertrieb, von der Messung und Kommunikation von Farbe und Material bis zum Design, vom Bodyscanning bis hin zum 3D-Prototyping am Rechner, von der digitalen Garnfärbung bis zum Textildruck. Christoph Bergmann spricht außerdem über "Nachhaltigkeit in der industriellen Färberei". Um digitalen Textildruck digital geht es bei Roberto Lucini von Epson. Der Summit beginnt um 9.30 Uhr und soll gegen 17.30 Uhr enden. (...) Mehr [hier](#).



Praktikumsplatz gesucht!

Französischer Muttersprachler

Ich bin Student im Master Studiengang „Aufbau bzw. Ausbau einer Außenhandelsaktivität“ (Master ‚Responsible du développement international‘) an der Université Bretagne Sud/Lorient - Frankreich).

Ich suche:

Ein Pflichtpraktikum in einem Unternehmen im Bereich technische Textilien (Garne, Gewebe, textile Rohstoffe, Veredlung etc.) mit regelmäßiger Import- oder Exportaktivität.

Dauer: zwischen 3 und 5 Monate (zwischen dem 13. April 2020 und dem 31. August 2020).

Ich biete:

- Aufgrund meiner Muttersprache (französisch) aktive Mithilfe bei der Akquise und Betreuung von französischsprachigen Kunden möglich.
- Außenhandelsspezifische Anwenderkenntnisse der deutschen und englischen Sprache (schriftlich und mündlich). Einer der Studienschwerpunkte: Geschäftssprache- Deutsch und Englisch.
- Kenntnisse der Incoterm Bestimmungen und Import-Export Techniken.
- Mein möglicher Aufgabenbereich: Exportsachbearbeitung, Marktstudie (Bedarfsanalyse, Analyse der Mitbewerber usw.) Vorbereitung einer Aktion zur Kundenakquise und alle anderen Tätigkeiten, die Ihnen helfen, für eine eventuelle Außenhandelstätigkeit auf einem französisch- oder englischsprachigen Markt klarer zu sehen.
- Soft Skills: Große Anpassungsfähigkeit, Teamarbeit, Autonomie, Reaktivität

(Nach eigenen Angaben)

Kontaktaufnahme bitte über Frau Uppenkamp (Tel. 069 - 2556-1733)



Stellengesuch

Key Account Manager

- langjährige Vertriebserfahrung (Innen- und Außendienst im D/A/CH-Raum, auch Aufbau neuer Geschäftsfelder) für deutschen Gewebehersteller
- Verkauf an Konfektionäre
- Beratung von Endusern (Bundes- und Landesbeschaffungsstellen, Health & Care, Industriegewäcker)
- erfolgreich bei Ausschreibungen
- Umsatzverantwortung
- Freude im Umgang mit Menschen, Eigeninitiative, Flexibilität, Durchsetzungsvermögen
- erfolgreiche Umsetzung von Vertriebsstrategien und Verhandlungssicherheit
- Verkaufsstärke, Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Wirtschaftsenglisch, gute Windowskenntnisse.

(Nach eigenen Angaben)

Kontaktaufnahme bitte über Frau Uppenkamp (Tel. 069 - 2556-1733)



Nachrichten, Wissenswertes und Interessantes aus dem Internet

17.10.2019, Presse Box

High Potentials für die Textilindustrie

Die neue Bundesagentur für Sprunginnovationen in Leipzig bezeichnet disruptive Technologien und Produkte, die die Märkte von Deutschland aus revolutionieren sollen, als High Potentials - kurz HiPos. In Chemnitz werden diese HiPos für die Textilindustrie 4.0, insbesondere für die Herstellung von Technischen Textilien, im Forschungsprojekt futureTEX entwickelt. Regelmäßig treffen sich die Unternehmer und FuE-Leiter aus den 180 Mitgliedsfirmen des Konsortiums zum KompetenzFrühstück, um über Synergien in der Umsetzung der Forschungsergebnisse zu diskutieren. (...)

17.10.2019, Maschinenmarkt

Master-Studiengang „Additive Fertigung und Leichtbau“ geplant

In Lichtenfels will die Hochschule Coburg ein Master-Studium für Additive Fertigung und Leichtbau anbieten. Initialisiert wurde es von FADZ, das sich für Aus- und Weiterbildung in Digitalisierung einsetzt. (...) [[STATUS QUO: 3D-Druck in der Textil- und Modeindustrie](#), t+m 11.2016]

16.10.2019, Fashion United

Auf den Catwalks gesichtet: Pantone-Farbtrends für S/S 20

„Neue Farbtrends gepaart mit saisonalen Farbtönen vereinen sich zu einer Palette moderner Farbklassiker“, fasst Pantones Frühjahr/Sommer 2020-Bericht der NYFW die neue Farbpalette zusammen, die aus zwölf modischen Farben besteht. (...)

15.10.2019, Ingenieur.de

Mit Fasern Raumtemperatur kühlen

Dreht man Fasern ein, entsteht Wärme. Das ist ein bekanntes Prinzip. Wissenschaftler der Universität von Texas fanden nun heraus, dass beim Entspannen verdrehter Fasern das Gegenteil entsteht - die Temperatur sinkt, das Gebilde kühlt ab. (...)



Termine 2019

Veranstaltungshinweise sowie branchenrelevante Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.ivgt.de unter der Rubrik „[Termine](#)“.

(Wir übernehmen keine Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit)

ITMF-Jahreskonferenz 2019

20. - 22. Oktober 2019 in **Porto / Portugal**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

FILTECH 2019

22. - 24. Oktober 2019 in **Köln**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

A + A 2019

05. - 08. November 2019 in **Düsseldorf**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

34. Hofer Vliesstofftage

06. und 07. November 2019 in **Hof**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

NEU! Re'aD SUMMIT 2019

07. November 2019 in **Düsseldorf**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

23. Reichenbacher Symposium „Technische Textilien“

13. November 2019 an der Westsächsischen Hochschule **Zwickau**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie demnächst [hier](#).

Performance Days

13. - 14. November 2019 in **München**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).



Kooperationsforum: Zukunftsperspektiven für die Textilindustrie

21. November 2019 in **Nürnberg**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

Aachen-Dresden-Denkendorf International Textile Conference

28. - 29. November 2019 in **Dresden**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

Termine 2020

Heimtextil - 50. Ausgabe

07. - 10. Januar 2020 in **Frankfurt**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

24. Zulieferforum der ArGeZ

30. Januar 2020 in **Frankfurt am Main**

Informationen zu dieser Veranstaltung entnehmen Sie bitte den **Anlagen**.

8. Anwenderforum in Regie des Textilforschungsinstituts Thüringen-Vogtland (TITK)

26. - 27. Februar 2020 in **Hamburg**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie demnächst [hier](#).

Internationale Woche der Schmaltextilien

09. - 13. März 2020 in **Dresden**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie demnächst hier.

MaterialDistrict

10. - 12. März 2020 in **Rotterdam**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

LOPEC - Fachmesse für gedruckte Elektronik

24. - 26. März 2020 (Fachmesse und Kongress) in **München**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).



35. Internationale Baumwolltagung

25. - 27. März 2020 in **Bremen**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie in Kürze [hier](#).

17. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung: Textiltechnik als Schlüsseltechnologie der Zukunft

01. und 02. April 2020 an der Technischen Universität **Chemnitz**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

Performance Days

22. - 23. April 2020 in **München**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

mtex+ 2020

09. - 10. Juni 2020 in **Chemnitz**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

Messe Texcare International

20. - 24. Juni 2020 in **Frankfurt/M.**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

LightCon-Kongress - Auftaktveranstaltung

23. und 24. Juni 2020 in **Hannover**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie demnächst hier.

ABK Open - Verbandsmesse für die Betten- und Haustextilindustrie

01. - 02. Juli 2020 in **Halle / Westfalen**

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).



Termine 2021

Techtextil

04. - 07. Mai 2021 in Frankfurt

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).

Termine 2023

19. ITMA 2023

08. - 14. Juni 2023 in Mailand

Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie [hier](#).



Wesentlicher Teil unserer Verbandstätigkeit ist die Verteilung von Informationen an Mitgliedsunternehmen und andere interessierte Parteien. Diese Aufgabe nehmen wir im Rahmen der IVGT-Wirtschaftsnachrichten wahr. Wünschen Sie zukünftig keinen Newsletter mehr zu erhalten, haben Sie jederzeit das Recht, Ihr Einverständnis zum Erhalt des Newsletters zu widerrufen. Senden Sie uns dazu eine E-Mail zur Abmeldung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter "[Datenschutz](#)".

Wenn Sie die IVGT-Wirtschaftsnachrichten nicht länger erhalten möchten, dann senden Sie uns bitte eine [E-Mail zur Abmeldung](#).

Inhalt


Für den Inhalt der einzelnen Artikel sind die jeweils benannten Quellen/Autoren verantwortlich. Mit der Veröffentlichung von Meldungen Dritter macht sich der IVGT darin enthaltene Meinungsäußerungen der Verfasser nicht zu eigen. Alle hier bereitgestellten Informationen dienen lediglich Informationszwecken sowie Zwecken der Meinungsbildung. Der IVGT übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

Links

Trotz einer sorgfältigen inhaltlichen Kontrolle übernimmt der IVGT keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Kontakt

Michaele Uppenkamp, Tel.: 069 - 2556 - 1733
E-Mail: michaele.uppenkamp@ivgt.de

Ältere Ausgaben der IVGT-Wirtschaftsnachrichten sind im IVGT-Extranet unter "Wirtschaft"  "Wirtschaftsnachrichten" hinterlegt.

Impressum:

Industrieverband Veredlung - Garne - Gewebe - Technische Textilien e.V.
Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt/Main
Telefon: 069-2556-1700
Telefax: 069-2556-1725
E-Mail: info@ivgt.de
Internet: www.ivgt.de

Verantwortlich im Sinne des §§ 55 Abs. 2 des Staatsvertrages für Rundfunk und Telemedien: Michaele Uppenkamp

Vereinsregister

Registernummer: VR 10625
Amtsgericht Frankfurt am Main
60256 Frankfurt am Main

Vertretungsberechtigt:

Vorsitzender:
Dr. Alexander Colsman

Hauptgeschäftsführer:

Michael Pöhlig